

SPD AG 60 plus

Einladung zum nächsten Treffen mit Mitgliederversammlung der SPD AG 60 plus Heilbronn Stadt & Land am *Freitag, den 4. Mai 2018, Beginn 14:30 Uhr* nach Heilbronn-Böckingen, Schuchmannstraße 2 (Böckinger Treff - Altes Rathaus) zum Thema „**Die SPD im Unterland**“

Information und Diskussion mit

- Tanja Sagasser, Vorsitzende des SPD-Kreisverbandes Heilbronn Stadt.
- Silke Ortwein, stv. Vorsitzende des SPD-Kreisverbandes Heilbronn Land

Herzliche Einladung an alle Interessenten, auch Nicht-Mitglieder sind wie immer willkommen.

Wer eine Mitfahrgelegenheit wünscht, meldet sich bitte bei Joachim Mannhart, Telefon: 25 16 45

Bericht der SPD AG 60 plus: Der Koalitionsvertrag ist nun mal ein Kompromiss

Die Heilbronner SPD-Senioren im Gespräch mit MdB Josip Juratovic

Über seine ersten Erfahrungen in der neuen Großen Koalition berichtete der Heilbronner Bundestagsabgeordnete Josip Juratovic, der bei der Bundestagswahl 2017 das beste SPD-Ergebnis in Nordwürttemberg erreicht hatte, bei den SPD-Arbeitsgemeinschaft 60 plus Stadt- und Landkreis Heilbronn im Böckinger Treff. In seiner vierten Legislaturperiode stellte er heraus, dass er in seiner außenpolitischen Ausrichtung spüre, wie die Bundesregierung und Deutschland als Hoffnungsträger in Europa wahrgenommen werde, als Bollwerk der Demokratie gegen autokratische Bewegungen. Wichtig sei ein Zusammenhalt in Europa, das nicht in mehrere Interessenblöcke zerfallen dürfe. Es komme darauf an, dass die 27 Nationen in der EU mit einer Stimme sprechen. Deutschland repräsentiere nur ein Prozent der Weltbevölkerung, und es sei ein Witz, wenn ein baltisches Land oder Kroatien mit China einen bilateralen Vertrag knüpfen wolle, Länder von der Bevölkerungsgröße eines Pekinger Stadtteils. Eine Demokratie lebe von Kompromissbereitschaft und Streitkultur. Über die politische Tagesarbeit hinaus gelte es, tragfähige Gedanken für die Zukunftsbewältigung zu entwickeln. Aus pragmatischen Gründen plädierte Juratovic dafür, die Wahlperiode auf fünf Jahre auszudehnen und möglichst alle Landtagswahlen an einem Tag abzuhalten. Dann käme man weg von laufenden Rücksichtnahmen auf anstehenden Wahlen, sagte Juratovic.

Juratovic betonte, dass die SPD eigene Irrungen und Wirrungen aushalten müsse. Wichtig für unsere Gesellschaft sei ein sozialer Ausgleich und Solidarität. Über allem aber stehe die Erhaltung des Friedens angesichts der gefährlichen Konfrontationen in der Weltpolitik. Die letzten Jahrzehnte hätten gezeigt, dass in Kriegen zuerst die Wahrheit auf der Strecke bleibe und die Unschuld der Beteiligten. In der Diskussion wurde beklagt, dass man in der internationalen Politik vom Rechtsverständnis der Unschuldsvermutung abrücke und man mit unbewiesenen Mutmaßungen, denen innenpolitische Gründe zugrunde liegen könnten, kriegerische Konflikte heraufbeschwöre. So im Falle der Nervengas-Affäre um den ehemaligen Doppelagenten in England, die man direkt dem russischen Präsidenten Putin anlaste, ohne zu hinterfragen, wie der Stoff hätte von Russland nach England gebracht werden können oder überhaupt eine Ahnung von möglichen Tätern zu nennen. Solche einseitigen Blickwinkel, die eventuell - wie im Falle des Irak-Krieges - auf Lügen beruhen mögen, seien höchst irritierend und würden das Vertrauen in die Politik untergraben.

Eine andere Stimme meinte, für die Wähler sei Außenpolitik längst nicht so wichtig wie das Thema der sozialen Gerechtigkeit und der jeweils eigene soziale Besitzstand. Diese Anliegen müssen primär verfolgt werden, soziale Fragen müssten im Zentrum jeder Politik stehen. In der Diskussion wurde auch herausgestellt, welche Bedeutung die Friedens-

und Versöhnungspolitik von Willy Brandt noch heute hat. In diesem Zusammenhang würdigten die SPD-Senioren das verstorbene Heilbronner SPD-Mitglied, den unermüdeten Friedensstreiter Werner Winter, an dessen Trauerfeier am Vormittag auch Josip Juratovic teilgenommen und OB Harry Mergel eine Würdigungsrede gehalten hat.

Informationen aus Berlin: Josip Juratovics Berlin-Brief mit Nachrichten aus dem Deutschen Bundestag.

Die Themen:

- Syrien - warum wir eine diplomatische Lösung finden müssen
- Ein Recht auf Rückkehr von Teilzeit in Vollzeit - auf dem Weg zum Gesetz
- Die Delegationsreise mit Ministerpräsident Kretschmann nach Serbien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina

Veranstaltungen zum Thema Europa

„It's Your Europe - die Zukunft liegt in Europa“ am 27. April um 17 Uhr in Bruchsal

Anmeldungen bitte unter folgendem Link oder unter anmeldung_spd-bw@spd.de

Sommerakademie „Europa kommunal - lebendig, nah, gemeinsam“ vom 6. bis 8. Juli 2018 in Herrenberg-Gültstein.

Neben Gesprächen und Vorträgen gibt es Workshops zu den Themen:

- Interkulturelles Management europäischer und grenzüberschreitender Projekte
- Schlagfertig im Schlagabtausch
- Europa wir müssen reden - die EU und die Bürgerinnen

Bei Fragen wenden sich Interessenten bitte an Sieglinde Hopfhauer bei der FES: sieglinde.hopfhauer@fes.de, Tel. 0711/248394-40.

Informationen zu den Veranstaltungen zum Thema „Europa“:

Europäische Gesetzgebungen und Entscheidungen betreffen die Kommunen und ihre Bürgerinnen unmittelbar und wirken stark in ihren Alltag hinein. Bezogen auf Themen wie Daseinsvorsorge, Bildungssysteme, Industriepolitik, Beschäftigungspolitik, Trinkwasser- oder Feinstaubrichtlinien sind Kommunen von EU-Rechtsetzungen betroffen und für deren Umsetzung zuständig. Genau dafür bedarf die kommunale Verwaltung jedoch sowohl Know-how als auch an personellen Ressourcen. Kommunen profitieren auch in vielfältiger Weise von der EU - das hohe Gut der Freizügigkeit und ein gemeinsamer Binnenmarkt mit gemeinsamen Standards seien hier nur beispielhaft als Errungenschaften zu nennen. Wichtig ist es dabei, in diesen Feldern nicht gegeneinander, sondern neben- und miteinander zu agieren. Schließlich wird auf der kommunalen Ebene - vor Ort - über ein gelingendes Zusammenleben entschieden und der europäische Gedanke an die Bürgerinnen weitergetragen. Völkerverständigung passiert in der gelebten Nachbarschaft und der lokalen Begegnung von Mensch zu Mensch - nicht zwischen Staaten. Städtepartnerschaften sind hier als nur ein Beispiel zu nennen, weshalb Kommunen ein wichtiger Akteur für das Zusammenwachsen Europas und das Wachsen einer gelebten Demokratie sind. Sie befördern das voneinander Lernen und die Teilhabe aller Bürgerinnen. Aber was hat die EU tatsächlich mit mir und meinem Alltag zu tun? Wie können Kommunen konkret von der EU profitieren? Wie und wo werden Kommunen in Europa repräsentiert? Worin liegen Chancen und Grenzen der EU? Diese und weitere Themen und Fragen werden in den Veranstaltungen zum Themengebiet „Europa“ beleuchtet und diskutiert. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen, sich daran zu beteiligen.

Save the date: Sommerempfang mit Erhard Eppler am 30.06.2018

Auch in diesem Jahr laden die SPD-Kreisverbände Heilbronn-Land und Heilbronn-Stadt zum gemeinsamen Sommerempfang ein.

Der Sommerempfang findet statt am Samstag, 30.06.2018, um 11:00 Uhr in der Alten Kelter in Erlenbach.

Mit Erhard Eppler konnten wir eine herausragende Persönlichkeit als Festredner gewinnen. Seit vielen Jahrzehnten prägt er die SPD im Land und im Bund und ist ein sozialdemokratisches Urgestein.

Heidi Scharf-Giegling
Pressesprecherin